

## GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

### DOMINO-Gläserreiniger

Kaliumhydroxid

## GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



### Gefahr

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Gefährliche Reaktionen:

Das Produkt ist alkalisch, nicht mit Säuren mischen.

Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend

Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend

Reaktivität: Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

Chemische Stabilität: Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-,

Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

Unverträgliche Materialien: Reduktionsmittel.

Zink.

Eisen.

Amine.

Aluminium.

Säure.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

## SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.



Hinweise für sichere Handhabung: Von unverträglichen Stoffen fernhalten.

Kühl, dunkel, trocken und frostfrei aufbewahren. Persönliche Schutzausrüstung soweit erforderlich tragen. Berührung mit der Haut, den Augen und der Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Bei Auftreten von Dämpfen Atemschutz tragen.



Handschutz: Geeignet sind Handschuhe aus folgenden

Materialien: Naturkautschuk/Naturalatex, Polychloropren,

Nitrilkautschuk/Nitrillatex, Butylkautschuk, Fluorkautschuk oder Polyvinylchlorid.

@0803000000EE Geeignete Schutzkleidung tragen. @0803000000DS Dicht schließende Schutzbrille tragen.

Hygienemaßnahmen: Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum sicheren Umgang: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Atemschutz: Atemschutz ist erforderlich bei:

Aerosol- oder Nebelbildung.

Geeignetes Atemschutzgerät:

Kombinationsfiltergerät (DIN EN 141). A B E 1

Handschutz: Fausthandschuhe.

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): 8 h

Geeignetes Material:

NR (Naturkautschuk, Naturalatex). 0,5 mm

CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk). 0,5 mm

NBR (Nitrilkautschuk). 0,35 mm

FKM (Fluorkautschuk). 0,4 mm

PVC (Polyvinylchlorid). 0,5 mm

Vor Gebrauch auf Dichtheit / Undurchlässigkeit überprüfen.

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille.

Körperschutz: Schutzschürze.

## VERHALTEN IM GEFAHRFALL

**Feuerwehr:** Geeignete Löschmittel: Alle üblichen Löschmittel sind geeignet. Weitere Angaben zu Maßnahmen bei Unfällen und Bränden : Der Stoff selbst ist nicht entzündlich, bildet keine entzündlichen Dämpfe oder Gase und trägt nicht zur Unterhaltung einer Verbrennung bei. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:  
Gummihandschuhe, Schutzbrille und ggf. Gummistiefel tragen. Gewässerschutz beachten (sammeln, eindeichen), nicht in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Beim Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde informieren. Mechanisch oder mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Geeignetes Bindemittel: Sand oder Holzmehl. Restmengen mit viel Wasser wegspülen. Defekte Gebinde sofort absondern und abdichten.  
Geeignete Löschmittel: Das Produkt selbst brennt nicht. Bei Brand: Pulver- Schaum- oder CO<sub>2</sub>-Feuerlöscher zum Löschen verwenden. Wasserdampf  
Ungeeignete Löschmittel: Wasser nur bei kleinen Bränden.  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.  
Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:  
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Mechanisch aufnehmen. Geeignetes Material zum Aufnehmen:  
Universalbinder.  
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.  
Mit reichlich Wasser abwaschen.  
Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.



## ERSTE HILFE



**Arzt:**

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte Kleidung sofort entfernen.  
Nach Einatmen: Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.  
Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser abwaschen.  
Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.  
Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser 15 Minuten lang spülen.  
Nachkontrolle durch den Augenarzt, weiter spülen.  
Nach Verschlucken: Kein Erbrechen einleiten. Mund gründlich mit Wasser spülen.  
Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.  
Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).  
  
Nach Einatmen: Nach Einatmen von Sprühnebeln ärztlichen Rat einholen.  
Für Frischluft sorgen.  
Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Nicht mit säurehaltigen Reinigungsmitteln abwaschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.  
Nach Augenkontakt: Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Augenarzt aufsuchen.  
Nach Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).  
Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.



**SACHGERECHTE ENTSORGUNG**

Entsorgung von Produktresten: Das Produkt muss unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften als anorganische Alkalilauge entsorgt werden.

Verunreinigte Verpackungen: Restmengen und nicht wieder verwendbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.

Verunreinigte Verpackungen: Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.